



Thema: Eine Überschwemmung – das ist ungerecht!

Klasse: 3.Klasse

Schüler:innen können die biblische Erzählung, Noach und die Sintflut 6,1-9,29, in ihren Grundzügen wiedergeben. Sie beschreiben den Zusammenhang zwischen der biblischen Darstellung einer Flut und heutigen Naturkatastrophen. Darüber hinaus können sie über den Umgang der Menschen mit Naturereignissen damals und heute nachdenken.

Einstieg:

Stille – Übung

Eine Wasserschale mit einer Schwimmkerze wird leise von Kind zu Kind gereicht.

Mögliche Vorgehensweise: LP entzündet die Schwimmkerze und setzt diese in die Wasserschüssel und überreicht die Schale der/dem Schüler:in rechts/links. Das Ganze geschieht, ohne dabei zu sprechen.

Bibelarbeit:

Vorarbeit: Text, Schüler:innen benötigen zwei verschieden Buntstifte, Mittetuch

Je nach Lesekompetenz der Schüler:innen wird ein Text gewählt. Empfehlung für diese

Schulstufe: „Die neue Erzählbibel“, Martina Steinkühler; „Eine Arche voller Geschichten: die Bibel für Kinder“, Herma Vogel; oder ein von der Lehrperson in eigenen Worten umformulierter Text.

1. Der Lehrer/die Lehrerin liest den Schüler:innen die Bibelstelle vor
2. Die Schüler:innen lesen den Text leise noch einmal
3. L: Markiere mit einem Stift Wörter, die du noch nicht kennst.
4. L: Markiere mit einem anderen Stift einen Satz, der dir besonders gut gefällt
5. L: Jetzt kommst du mit deinem Text zur Mitte

Zunächst die Klärung der „neuen“ Wörter. Dann werden die ausgewählten Sätze einzeln vorgelesen. Haben mehrere Schüler:innen den gleichen Satz, wird dieser in der Gruppe vorgetragen. Die Texte werden nach dem Lesen auf das Mittetuch abgelegt, so gibt es auch gleich eine gute Übersicht, wer noch nicht gelesen hat.

Informatives LSG, (Bilder)

- Was denkst du, hat es diese große Überschwemmung wirklich gegeben?
Nach den Rückmeldungen der Schüler:innen 1.Bild.
- Wir wissen es nicht ganz genau. Viele Wissenschaftler:innen beschäftigen sich mit diesem Text und versuchen herauszufinden ob und wie das stattgefunden haben kann. *2.Bild.*
- Es gibt verschiedene „Sintflut“ Erzählungen, man nennt das die Mythen und ähnlich wie bei Sagen ist da immer ein Funken Wahrheit dabei. *3.Bild.*
- Wie heute haben auch damals die Menschen nach den Ursachen von Katastrophen gesucht und der Schriftsteller dieses Bibeltextes war der Ansicht, Gott ist mit den Menschen unzufrieden. *4.Bild*

Unterrichtsideoe: "Eine Überschwemmung" von KPH

Wien/Niederösterreich_Matertialgruppe diaRU2025 US Lizenz: [CC BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).

- Mit dem Regenbogen gibt Gott uns ein Zeichen für den Neuanfang, ein „Friedensangebot“ *5. Bild.*
- Auch heute erleben wir Überschwemmungen und Naturkatastrophen *6. Bild.*
- ABER wir wissen, woher sie kommen. *Nach den Rückmeldungen der Schüler:innen kommen noch die beiden letzten Bilder auf das Tuch.*
- Acht verschiedene Bilder die uns Überschwemmungen und Hochwasser zeigen.
- Ist es gerecht, dass Kinder nicht am Spielplatz gehen können? Dass ein Auto vom reißenden Fluss mitgetragen wird.



Zwei gute Leser:innen präsentieren die Texte: Warum es Hochwasser und Überschwemmungen gibt Und Was der Klimawandel und Umweltzerstörung mit dem Hochwasser zu tun haben

Abschluss:

Jede/r Schüler:in schreibt ein Wort zur Stunde in den Regenbogen, zur Erinnerung, dass auch wir unseren Beitrag leisten können und Gott uns dabei unterstützt

Materialien:

Wasserschale, Schwimmkerze, Mittetuch, Bilder, Text, Bibeltext, Regenbogen A3



"Bilder_Überschwemmung" von KPH Wien/Niederösterreich_Materialgruppe diaRU 2025 US, Lizenz: [CC BY 4.0](#). „KI-generiertes Bild, erstellt mit OpenAI“



"Bilder_Überschwemmung" von KPH Wien/Niederösterreich_Materialgruppe diaRU 2025 US, Lizenz: [CC BY 4.0](#). „KI-generiertes Bild, erstellt mit OpenAI“





"Bilder_Überschwemmung" von KPH Wien/Niederösterreich_Materialgruppe diaRU 2025 US, Lizenz: [CC BY 4.0](#). „KI-generiertes Bild, erstellt mit OpenAI“

Warum es Hochwasser und Überschwemmungen gibt

Hochwasser entsteht, wenn ganz viel Wasser nicht mehr richtig abfließen kann. Das passiert zum Beispiel, wenn es sehr lange und sehr stark regnet. Dann ist der Boden irgendwann so voll, dass er kein Wasser mehr aufnehmen kann. Auch Flüsse können überlaufen, wenn zu viel Wasser auf einmal kommt.

Wenn es im Winter plötzlich warm wird und der Schnee und das Eis schnell schmelzen, fließt ebenfalls viel Wasser auf einmal. Dann kann es auch Hochwasser geben.

Bei Hochwasser kann das Wasser Straßen, Häuser und Felder überfluten. Manchmal gelangt dabei auch schmutziges Wasser mit Chemikalien und Müll in die Umwelt oder ins Trinkwasser. Sogar Dämme, die das Wasser zurückhalten sollen, können kaputtgehen.

Was der Klimawandel und Umweltzerstörung mit Hochwasser zu tun haben

Durch den Klimawandel wird es öfter starke Regenfälle geben. Die Luft wird durch die Erwärmung wärmer und kann mehr Wasser speichern. Wenn dann viel Regen auf einmal fällt, kann der Boden das Wasser nicht schnell genug aufnehmen. Besonders, wenn der Boden vorher sehr trocken war. So entstehen dann leichter Überschwemmungen.

Auch das Schmelzen von Gletschern (riesige Eismassen in den Bergen) sorgt dafür, dass Flüsse mehr Wasser führen.

Wenn Menschen Bäume im Wald fällen oder Flüsse verändern, hilft das auch nicht. Denn Bäume und Pflanzen schützen davor, dass zu viel Wasser auf einmal kommt. Wenn der Boden mit Straßen und Häusern zugebaut ist, kann das Wasser nicht mehr einsickern, und das Hochwasser wird schlimmer.

Unser Regenbogen – nach der Überschwemmung!

Schreibe ein Wort zur Stunde in den Regenbogen ...



Unser Regenbogen – nach der Überschwemmung!

Schreibe ein Wort zur Stunde in den Regenbogen ...

